

Tätigkeitsbericht des Bridge Gambia e.V.

für das Jahr 2021



Inhalt

1. Präambel	2
2. Schülerpatenschaften.....	3
3. Rhema Abam School.....	5
3.1 Schulmöbel für die Rhema Abam School	5
3.2 Pflegearbeiten an der Schaukel auf dem Schulhof	6
3.3 Bibliotheksbetrieb	6
3.4 Schulausstattung	7
4. Kerr Ardo	8
4.1 Spendenaktion für Katastrophenopfer	8
4.2 Lehrerunterkunft.....	9
5. Atta Boye	10
6. Aufenthalte in Gambia	11
7. Allgemeine Verwaltung	11
8. Vereinsarbeit.....	11



1. Präambel

Der Verein Bridge Gambia e.V. wurde im 12.06.2020 als Verein Gambian Bridge e.V. gegründet und mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 10.05.2021 in Bridge Gambia e.V. umbenannt.

Für das Geschäftsjahr 2020 firmierte der Verein unter dem Gründungsnamen.

Gemäß §2 der Satzung, Zweck und Gemeinnützigkeit, beinhaltet die Tätigkeit des Vereins die Ausbildungsförderung für Schüler aus sozial schwachen Familien an der Rhema Abam School und anderen weiterführenden Schulen, die Förderung von jungen Erwachsenen bei der Absolvierung eines Studiums und die soziale Unterstützung von Familien.

Darüber hinaus förderte der Verein im Geschäftsjahr Projekte, die der Sicherung und Weiterentwicklung des Betriebes der Rhema Abam School zum Inhalt hatten und damit unmittelbar dem Vereinszweck dienlich waren, organisierte eine Spendenaktion für Sturmpfer in Kerr Ardo und führte ein Projekt der Gesundheitsförderung durch.

Der Verein arbeitete eng mit MitarbeiterInnen und LehrerInnen vor Ort zusammen und förderte den Kultur- und Wissensaustausch durch Besuche von Schulen und anderen Einrichtungen des gesellschaftlichen Lebens.

2. Schülerpatenschaften

Im Mittelpunkt der Arbeit des Vereines standen die Patenschaften zu Schülern der Rhema Abam School. Das Modell der Förderung sieht vor, dass Schulkinder an Sponsoren vermittelt werden. Diese zahlen die jährliche Schulgebühr für das Kind. Die Kinder stammen aus Familien, die die Schulgebühr aus eigener Kraft nicht aufbringen können. In den Schulgebühren enthalten sind in der Regel folgende Positionen:

- Schulkleidung
- Bücher
- Schulgebühren
- Prüfungsgebühren
- Computernutzung

Die Gebühren der Rhema Abam School sind gestaffelt nach Nursery (Vorschule / Kindergarten) und Primary (Grundschule bis zur 6. Klassestufe). Die Fördersätze des Vereines für Schüler der Rhema Abam School wurden für das Geschäftsjahr 2021 einheitlich auf 145,00 Euro festgelegt. Die Differenz zum Schulgeld der Rhema Abam School (Nursery 85,00 Euro, Primary 145,00 Euro) wird für die Bildungsarbeit in Gambia ausgegeben.

Die Beschulung nach dem gambischen Bildungssystem findet in drei Terms pro Schuljahr statt. Dem entsprechend wurde das Schulgeld für das Schuljahr 2021 / 2022 in drei Tranchen an die Schule ausbezahlt. Empfängerin der Zuwendung ist die Leiterin der Schule.

Im Schuljahr 2021 / 2022 wurden an der Rhema Abam School insgesamt 25 SchülerInnen gefördert.

Jahr	Schule/Lehreinrichtung	Stufe	Jungen	Mädchen
2021	Rhema Abam School	N1		1
2021	Rhema Abam School	N2		1
2021	Rhema Abam School	N3	3	
2021	Rhema Abam School	P1	1	
2021	Rhema Abam School	P2	3	2
2021	Rhema Abam School	P3		4
2021	Rhema Abam School	P4		1
2021	Rhema Abam School	P5	2	2
2021	Rhema Abam School	P6	2	3

Neben den Patenschaften für SchülerInnen der Rhema Abam School wurden SchülerInnen anderer Bildungseinrichtungen gefördert. Die Sätze für die Förderung richten sich an den Gebühren der Schulen und dem individuellen Bedarf der SchülerInnen aus.

Die Auszahlung dieser Gelder obliegt unseren vor Ort tätigen gambischen Mitarbeitern. Im Geschäftsjahr wurden in externen Bildungseinrichtungen 19 SchülerInnen gefördert. Damit war dieser Anteil im Vergleich zum Vorjahr ansteigend.

Jahr	Schule/Lehreinrichtung	Stufe	Jungen	Mädchen
2021	Agape Upper Basic School	G7	2	
2021	Carter Upper Basic (Tallinding Central Nursery School)	G9		1
2021	Charles Jow Memorial Academy	G8	1	1
2021	Good Man Primary School	P1		1
2021	Good Man Primary School	P2	1	
2021	Jireh Education Center	P4		1
2021	Jireh Education Center	P5		2
2021	Little Acorns School	G4	1	
2021	Reach Education Centre Wellingara	N3		2
2021	Reach Education Centre Wellingara	P2		1
2021	Sanchaba Sulay Jobe Lower Basic School	P1	1	1
2021	SOS Children's Village The Gambia	G10		1
2021	SOS Children's Village The Gambia	G11		1
2021	Spirit of Light Primary School	G3		1

Ebenfalls zugenommen hat der Anteil von Schülern höherer Bildungseinrichtungen und Einrichtungen der Berufsausbildung. Insgesamt wurden in diesem Bereich 5 SchülerInnen / StudentInnen gefördert.

Jahr	Schule/Lehreinrichtung	Stufe	Jungen	Mädchen
2021	Gambia College School of Agriculture	First Year	1	
2021	Gambia College School of Agriculture	Final Year		1
2021	Gambia College School of Education	First Year		1
2021	Gambia College School of Education	Second Year		1
2021	Gambia Technical Training Institute (GTTI)	2.Lehrjahr	1	

Abschließend bleibt festzustellen, dass sich der Bereich Schülerpatenschaft bei ca. 50 SchülerInnen stabilisiert hat.

3. Rhema Abam School

Projekte zur Begleitung der Schulförderung wurden traditionsgemäß an der Rhema Abam School durchgeführt. Der enge Kontakt zur Schulleitung und der hohe Anteil geförderter SchülerInnen an dieser Schule rechtfertigt dieses Engagement. Mit diesen Projekten wird der Schulbetrieb stabilisiert und die Attraktivität der Schule insgesamt positiv entwickelt.

3.1 Schulmöbel für die Rhema Abam School

Viele der Schulmöbel in den Schulklassen haben ausgedient. Schon lange war es der Wunsch der Schule, neue Möbel anzuschaffen. Ursprünglich sollten Möbel aus einheimischen Werkstätten angeschafft werden. Dieses Vorhaben konnte allerdings aus Mangel an geeigneten Angeboten nicht umgesetzt werden. So wurde entschieden zwei Klassensätzen Schulmöbeln aus Deutschland an die Schule zu bringen. Damit konnten wir die Raumsituation für Schüler in zwei Klassen verbessern. Das Vorhaben wurde dank der Unterstützung des Vereines Berufsbildung Gambia e.V. möglich. Die Schulmöbel stammen aus Spenden. Unser Verein half beim Verladen in einen Überseecontainer und bezahlte den Transport der Möbel nach Gambia.



Abbildung 1- Ankunft der neuen Schulmöbel

3.2 Pflugarbeiten an der Schaukel auf dem Schulhof

Während der schulfreien Zeit im letzten Jahr wurde auf dem Hof der Rhema Abam School eine Schaukel errichtet. Das Material stammt aus Spenden und wurde mit einem Container nach Gambia gebracht. Für die Konstruktion kam Robinie zum Einsatz. Durch Termiten wurde das Holz angegriffen. Die Konstruktion drohte instabil zu werden. Durch den Einsatz von chemischen Mitteln zur Insektenvermeidung wurde die Schaukel gesichert.



3.3 Bibliotheksbetrieb

Mit der Einrichtung der Schulbibliothek wurde ein kultureller und sozialer Mittelpunkt in der Schule geschaffen. Unser Ziel war es, die Stelle einer Bibliothekarin/eines Bibliothekars zu schaffen und damit den Betrieb der Bibliothek zu sichern. Dieses Vorhaben ist gelungen. Anfang April haben die Schulleiterin und unser Verein einen Vertrag zur Finanzierung einer Arbeitsstelle in der Bibliothek unterschrieben. Die Schule beteiligt sich mit einem Drittel der Kosten, den Rest trägt unser Verein. Für die Arbeit an der Bibliothek konnte Francis Mendy gewonnen werden. Francis ist Lehrer an der Schule für die 4. Klasse und wird am Vormittag für zwei Stunden in der Bibliothek arbeiten.

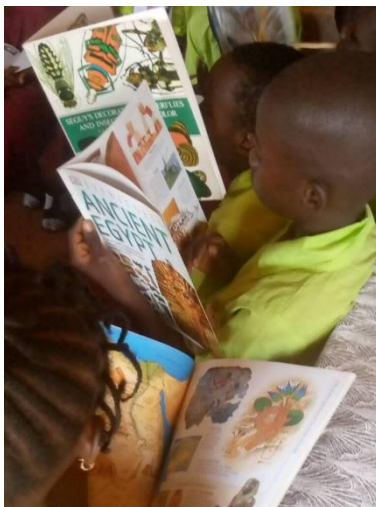


Abbildung 2 - Lesestunde

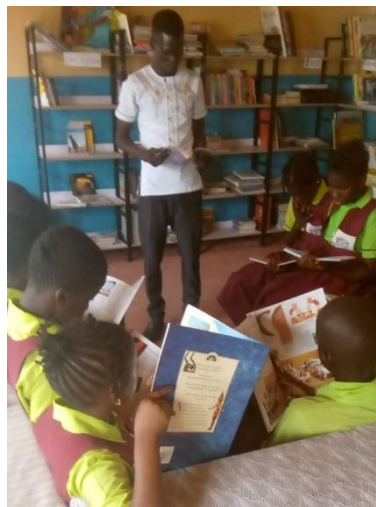


Abbildung 3 - Herr Francis Mendy



Abbildung 4 - gesellige Spiele

3.4 Schulausstattung

Der Kopierer im Büro der Schulleiterin war nicht mehr benutzbar. Die für den Schulbetrieb notwendigen Kopien wurden deshalb in einem Copyshop angefertigt. Das kostete die Schule im Jahr ca. 6.000 GMD (umgerechnet ca. 100 Euro). Eine vermeidbare Ausgabe. Geld für die Anschaffung eines neuen oder die Reparatur des vorhandenen Gerätes hatte die Schule nicht.

Deshalb wurde aus Mitteln des Vereines eine Kopierer- und Scannereinheit angeschafft.



Abbildung 5- Herr Mendy und Herr Ndow bei der Einrichtung des Druckers im Schulleiterbüro

4. Kerr Ardo

Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit in Geschäftsjahr war neben der Bildungsförderung unser Engagement in Kerr Ardo, einem Dorf nördlich des Gambia River nahe der Grenze zum Senegal (Open Location Code 7C55HXH3+QX).

4.1 Spendenaktion für Katastrophenopfer

Am 07. Juli 2021 tobte ein schwerer Sturm über dem kleinen Dorf Kerr Ardo. Der Sturm zerstörte fast das gesamte Dorf, deckte Dächer ab, stürzte Bäume um, riss Mauern ein. 150 Haushalte waren betroffen. 98 Familien wurden obdachlos, verloren viel Vieh und Lebensmittel. Die meisten Opfer suchten aufgrund des Desasters Zuflucht in der „Arabic and Basic Cycle School“.

Die betroffenen Familien brauchten Hilfe für Ihren Lebensunterhalt und beim Wiederaufbau der Häuser und ihrer Ortschaft. Wir beschlossen den Start einer Spendenaktion. Insgesamt 2.160 Euro konnten am Ende zu den Menschen nach Kerr Ardo geschickt werden. Für das Geld wurden Reis und andere Nahrungsmittel zur Versorgung der Dorfbewohner gekauft.



Abbildung 6 - Zerstörungen und wüste Räume



Abbildung 7 - Reis für Familien des Dorfes

4.2 Lehrerunterkunft

Der Sturm hatte auch die Schule des Ortes zerstört. Die Schulgebäude waren bereits von einer holländischen NGO instant gesetzt. Die für die Aufnahme des Schulbetriebes notwendige Lehrerpension lag noch in Trümmern. Wir beschlossen beim Wiederaufbau des Gebäudes Hilfe zu leisten.



5. Atta Boye

Auf einer ihrer letzten Reisen lernten Steffi und Norbert Bartel Atta kennen. Sie war damals vier Jahre alt, bewegte sich nur krabbelnd auf dem Boden und konnte nicht sprechen. Die Ursache für Attas Entwicklungsrückstand ist eine Asphyxie während der Geburt. Ihre medizinische Prognose war niederschmetternd. Wahrscheinlich wird sie ihr ganzes Leben lang mit körperlichen und geistigen Entwicklungsverzögerungen leben müssen.

Für Atta wurde ein Rollstuhl besorgt, der ihr mit Hilfe einer BetreuerIn mehr Bewegungsfreiheit sichern sollte. Damit einhergehend wurde die Versorgung des Kindes mit homöopathischen Medikamenten, Nahrungsergänzung und eine kindgerechte abwechslungsreiche Ernährung organisiert. Und es wurde eine physiotherapeutische Betreuung ins Leben gerufen.

Der Zustand des Kindes verbesserte sich spürbar. Der Rollstuhl wurde nicht mehr benötigt. Dafür unterstützt der Verein die Familie finanziell beim Kauf von Nahrungsmitteln. Die Kosten für die physiotherapeutische Betreuung werden ebenfalls vom Verein getragen. Für die Finanzierung wurde eigens ein Projekt eingerichtet.



6. Aufenthalte in Gambia

Im Geschäftsjahr gab es zwei Reisen von Vorstands- und Vereinsmitgliedern nach The Gambia.

Im Januar reiste unsere Präsidentin in das Land, um sich zum Stand der Projekte vor Ort zu informieren. Sie besuchte Schulen und die dort lernenden Patenkinder. Ein weiterer Schwerpunkt war die Einrichtung von zwei Vereinskonto bei der Trust Bank Gambia in enger Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern vor Ort.

Im Oktober reiste eine Gruppe mit unserer Präsidentin, unserem Kassenwart und einem Vereinsmitglied nach The Gambia. Schwerpunkt dieser Reise war der Kontakt zur Rhema Abam School und den dort lernenden Kindern. Traditionsgemäß gab es eine kleine Feier, bei der auch die Eltern der Patenkinder anwesend waren. Dieses Treffen wurde genutzt, um die Kontakte zu den Patenkindern und deren Eltern, sowie zu den LehrerInnen zu vertiefen.

Mit der Schulleitung wurden Gespräche zur weiteren Gestaltung und dem Ausbau der Schülerförderung geführt. Weitere Themen war der Betrieb der Bibliothek. Francis Mendy berichtete über die Etablierung des Betriebes der Bibliothek. Das Angebot wird von den Schülern sehr gut angenommen. Die Bücher werden auch im Unterricht verwendet. Um das Klima im Raum zu verbessern wurden zwei Ventilatoren installiert.

7. Allgemeine Verwaltung

Um die Auszahlung der Mittel kümmern sich Mitarbeiter des Vereines, die vor Ort arbeiten. Mit der Einrichtung zweier Konten bei der Trust Bank in The Gambia wurden die Voraussetzungen geschaffen, um die Kosten und Kursverluste des Geldtransfers zu minimieren.

Geführt werden zwei Konten:

1. Fremdwährungskonto, Zugriffsberechtigte sind die Vorstände des Vereines
2. Dalasis- Konto, Zugriffsberechtigte sind unsere Mitarbeiter vor Ort

Der Transfer vom Fremdwährungskonto zum Dalasis-Konto ist mit geringen Gebühren verbunden. Der Geldeingang auf das Fremdwährungskonto wird durch Bareinzahlungen und Banküberweisungen vorgenommen.

8. Vereinsarbeit

Auch das das Jahr 2021 war geprägt von der Konsolidierung des Vereines und dem Finden von Strukturen für die praktische Arbeit. Die Arbeiten wurden ausschließlich von den Gründungsmitgliedern des Vereines geleistet. Dazu zählten insbesondere:

Konsolidierung der geschaffenen EDV-Strukturen:

- Weiterentwicklung von Formularen und Vorlagen für schriftliche Unterlagen
- Weiterentwicklung von Logos und grafischen Vorlagen für die Gestaltung von Dokumenten
- Datenhaltung für die Verwaltung der Sponsoren, Schüler, Vereinsmitglieder, Zahlungen
- Umgestaltung der Datenhaltung für die Buchhaltung
- Einführung einer Buchhaltungssoftware



Strukturen der Vereinsarbeit:

- Einberufen und durchführen von Vereinsversammlungen
- Vorstandssitzungen
- Fassen von Vorstandsbeschlüssen

Organisation und Vereinsarbeit:

- Organisation und Durchführung von Spendenaktionen
- Pflege der Kontakte zu den Sponsoren
- Werbung neuer Sponsoren
- Kontakt halten zum Kollegium der „Rhema Abam School“ und zu den Mitarbeitern des Vereines vor Ort
- Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Durchführung der Arbeit vor Ort
- Kontakt und Vernetzung zu befreundeten Organisationen, die ebenfalls in Gambia tätig sind
- Koordination der Arbeit vor Ort